



Stadt Obernburg

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: Donnerstag, 28.04.2022
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:21 Uhr
Ort: in der Schulaula der Johannes-Obernburger-
Grund- und Mittelschule in Obernburg (Oberer
Neuer Weg 41)

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Fieger, Dietmar

Mitglieder des Stadtrates

Arnold, Roland
Axt, Joachim
Bast, Hedwig
Breunig, Stefan
Elbert, Winfried
Grundmann, Michael
Hartmann, Markus
Heinz, Katja
Klimmer, Paul
Klug, Jessica
Knecht, Richard
Kunisch, Günter
Weber, Heidi
Weitz, Ruth
Wolf, Jürgen
Zöller, Wolfgang

Schriftführer/in

Lapresa, Birgit

Verwaltung

Blohm, Oliver
Klimmer, David
Mann, Antonia
Markert, Lucas

zum Thema Freizeitgelände Wiesentalstraße
zu den TOP N6 und N7

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Bohnhoff, Armin, Dr.

Fischer, Klaus

Jany, Christopher

Wölfelschneider, Walter

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 31.03.2022
- 2 Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen
- 2.1 Antrag Aktive Liste auf Errichtung eines befestigten Gehwegs zu den Urnenstelen im Landschaftsfriedhof Eisenbach
- 2.2 Stauwarner bei Obernburg montiert
- 2.3 Reparatur von aktuellen Wasserrohrbrüchen
- 2.4 Neue Bushaltestelle Peters Platz
- 2.5 Maibaumaufstellungen
- 3 Projektvorstellung Freizeitareal Wiesentalstraße **088/2022**
Beratung und Beschlussfassung
- 4 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Kita Sonnenhügel **089/2022**
Beratung und Beschlussfassung
- 5 Anfragen
- 5.1 Honorar Friedhofsplaner
- 5.2 Ausführung Außenanlagen Bürgerhaus B-OBB
- 6 Bürgerfragen

1. Bürgermeister Dietmar Fieger eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 31.03.2022

Gegen die Art der Niederschrift der Sitzung vom 31.03.2022 gibt es einen Einwand von Stadtrat Knecht. Er bemängelt, dass Protokolle nur noch als Ergebnisprotokolle geführt werden und keine Beratung mehr enthalten. Die Niederschrift wird mit einer Gegenstimme genehmigt.

TOP 2 Bekanntgaben und Sachstandmitteilungen

TOP 2.1 Antrag Aktive Liste auf Errichtung eines befestigten Gehwegs zu den Urnenstelen im Landschaftsfriedhof Eisenbach

Der von Stadtrat Wolf in der letzten Stadtratssitzung angekündigte Antrag ist am 05.04.2022 eingegangen.

BM Fieger hat den Antrag als Angelegenheit der laufenden Verwaltung angenommen und Bauhofleiter Simon Krug mit der Umsetzung bzw. Erledigung des Antrags beauftragt.

Die Umsetzung bzw. Erledigung des Antrags erfolgt als Gemeinschaftsprojekt mit den AktivBürgern Eisenbach.

Die Materialkosten für Pflaster und Rabatten betragen ca. 2.500 Euro.

TOP 2.2 Stauwarner bei Obernburg montiert

Am Wochenende des 23./24. April hat das Staatl. Bauamt Aschaffenburg am Fußgängersteg nach Eisenfeld eine Stauwarnanlage anbringen lassen.

Die Stauwarnanlage soll den Verkehr in Fahrtrichtung Miltenberg auf der B 469 an der Ausfahrt Obernburg Mitte sicherer machen - insbesondere zu Hauptverkehrszeiten.

Bei Bedarf wird die Geschwindigkeit auf 80 km/h reduziert und eine Stauwarnung angezeigt.

TOP 2.3 Reparatur von aktuellen Wasserrohrbrüchen

Mit Stand vom heutigen Tag gibt es in Obernburg zwei aktuelle Baustellen, bei denen Wasserrohrbrüche repariert werden.

Eine Baustelle befindet sich am Oberen Neuen Weg oberhalb der Einmündung des Brennerwegs.

Eine weitere Baustelle befindet sich an der Einmündung der Ottostraße in den Weidig. Wegen der Gefahr der Absackung der Fahrbahn durch Unterspülung wurde eine Vollsperrung des Weidigs bis zum 29.04. veranlasst. Am gestrigen Tag musste auch das Wasser abgestellt werden.

Beide Baustellen werden am morgigen Freitag abgeschlossen sein.

In der kommenden Woche wird im Weidig an der Einmündung Dieselstraße ein Schieberkreuz eingebaut. Das Schieberkreuz dient dazu, dass bei einer Havarie im Gewerbegebiet eine Wasserabstellung über ein kleineres Gebiet als bisher erfolgen kann.

TOP 2.4 Neue Bushaltestelle Peters Platz

Seit dem vergangenen Montag, 25. April ist in der Lindenstraße in Fahrtrichtung Norden die neue Bushaltestelle „Peters Platz“ in Betrieb.

Zur Fertigstellung des Platzes fehlt jetzt noch der Anstrich der Außenwand des benachbarten Anwesens.

TOP 2.5 Maibaumaufstellungen

Nach einer dreijährigen coronabedingten Zwangspause werden am kommenden Samstag, 30. April, wieder die Maibäume aufgestellt.

Die jeweiligen Festzüge starten um 15 Uhr an der Brückenstraße in Eisenbach und um 17 Uhr vor dem Oberen Tor in Obernburg.

Alle Damen und Herren des Stadtrats und die gesamte Bevölkerung sind herzlich dazu eingeladen.

TOP 3 Projektvorstellung Freizeitareal Wiesentalstraße Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

In der Wiesentalstraße Eisenbach soll neben dem Spielplatz ein neues Freizeitareal entstehen. Folgendes soll das neue Freizeitareal beinhalten:

- Outdoor Fußball- und Basketballplatz (zwischen Minigolfplatz und Bouleplatz). Spielfeldgröße 15 m x 25 m, Spielfeldbelag Plattenbelag (wie im Mai 2021 vorgestellt), mit Tore und Körbe, ohne Einzäunung, mit Ballfangnetzen hinter den Toren.
- Pumtrack (zwischen Spielplatz und Pferdeweide). Größe ca. 315 m², Pumtrackbelag Asphalt.
- Fitnessgeräte für Alt und Jung (zwischen Pferdeweide und Outdoor-Spielfeld). Größe ca. 10 m x 10 m, Anzahl zwischen fünf und zehn Geräte.
- E-Bike-Ladestation mit Fahrradständer (Angrenzend Einzäunung Minigolfplatz). Die Förderstelle LAG-Main4eck würde das Anschließen an das Projekt „Wald erFahren“ begrüßen.
- Trinkbrunnen, zwei Stück, batteriebetrieben mit Hygienespülprogramm. Positionierung noch offen.
Voraussetzung hierfür ist die Ertüchtigung der bestehenden Wasserleitung. Die momentane Leitung ist nicht ausreichend frostgeschützt.
- Schaukelanlage mit vier Schaukeln für verschiedene Altersgruppen.
- Ruhebänke, vier Stück, Positionierung noch offen.
- Anlehneparker, zwei Stück, Positionierung noch offen.
- Leuchtmast (8 m) mit drei LED-Leuchten.

Kosten:

Die Kostenberechnung inkl. Baunebenkosten belaufen sich auf Brutto ca. 394.900,- Euro (detaillierte Kostenaufstellung siehe Dokument im Anhang).

Die Kosten werden mit 60% gefördert. Förderfähig sind alle genannten Kostenstellen, inkl. rückwirkend die Planungskosten. Förderfähig sind Fremdleistungen, die durch Rechnungen belegt werden können.

Zeitplan:

2022: Planung, Baugenehmigung, Bau des Outdoor-Spielfeldes.

2023: restliche Bauausführung.

Nach Genehmigung des Förderantrags müssen sämtliche Maßnahmen innerhalb von 3 Jahren umgesetzt worden sein.

Beschluss:

Die Stadt Obernburg wird das Projekt "Freizeitareal Wiesentalstraße" wie in der Sitzung vorgestellt im Rahmen einer LEADER-Förderung umsetzen und die Projektträgerschaft übernehmen. Dafür werden die erforderlichen Eigenmittel gemäß beiliegender Kostenaufstellung in Höhe von 394.900 Euro zur Verfügung gestellt. Etwaige Fehlbeträge werden durch die Stadt Obernburg ausgeglichen.

Der Betrieb wird während der Zweckbindungsfrist gemäß der LEADER-Regularien durch die Stadt sichergestellt.

Ja 16 Nein 1 beschlossen

**TOP 4 Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Kita Sonnenhügel
Beratung und Beschlussfassung***Betreff:*

Änderung des Bebauungsplanes „Rüdhölle“ im Bereich des Flurstücks 5544/592 Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB – Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Die Stadt Obernburg a. Main beabsichtigt den Neubau der Kindertagesstätte „Sonnenhügel“ auf dem Grundstück Flurnummer 5544/592 an dem Mömlingtalring / Einmündung Sonnenstraße.

Das von der Planung betroffene Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Rüdhölle“ aus dem Jahre 1974. Es schlossen sich 10 Änderungsverfahren an, zuletzt geändert 2006 (Rechtskraft seit 03/2006). Der Bebauungsplan setzt aktuell das Grundstück im westlichen Bereich als allgemeines Wohngebiet (WA) nach § 4 BauNVO mit Gemeinbedarfsflächen und im östlichen Bereich als öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Spielplatz“ fest. Das Bestandsgebäude an der westlichen Grundstücksgrenze beheimatet derzeit die Kindertagesstätte. Daran schließt ostwärts ein öffentlicher Spielplatz an.

Die Machbarkeitsstudie zur Abdeckung des erhöhten Bedarfs an Kinderbetreuungsplätzen ergab als Lösung einen Neubau im Bereich der Spielplatzfläche. Das Bestandsgebäude soll nach Fertigstellung des Neubaus abgebrochen und die freiwerdende Fläche als öffentlicher Spielplatz zwischen dem bestehenden „Dawonia-Gebäude“ und der neu erstellten Kindertagesstätte angelegt werden.

Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Realisierung der vorgenannten Planung zu schaffen, bedarf es der Änderung des Bebauungsplanes „Rüdhölle“. Die Änderung soll als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt werden.

Der Flächennutzungsplan stellt das westliche Plangebiet als allgemeines Wohngebiet (WA) und das östliche als Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Spielplatz“ dar. Im beschleunigten Verfahren kann nach § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB ein Bebauungsplan, der von den Darstellungen des Flächennutzungsplanes abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert ist; die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes darf nicht beeinträchtigt werden. Der Flächennutzungsplan kann im Wege der Berichtigung angepasst werden. Der Geltungsbereich der Änderung des Bebauungsplanes beinhaltet das Grundstück Flurnummer 5544/592, Gemarkung Obernburg. Das Plangebiet hat eine Größe von 2.870 m².

Rechtslage: § 2 Abs. 1 und § 13a BauGB

Beschluss:

Beschluss 1:

Der Stadtrat der Stadt Obernburg a. Main beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Bebauungsplanes „Rüdhölle“ im Bereich des Grundstückes Flurnummer 5544/592 als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung „Rüdhölle, 11. Änderung“.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Entscheidung nach § 2 Abs. 1 Satz 2 i.V.m. § 13a Abs. 3 Nr. 1 ortsüblich bekannt zu machen und die weiteren Verfahrensschritte einzuleiten.

Beschluss 2:

Der am 26.11.2015 vom Stadtrat aufgestellte und seit 27.05.2016 wirksame Flächennutzungsplan wird auf dem Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Rüdhölle, 11. Änderung“ angepasst.

einstimmig beschlossen

TOP 5 Anfragen

TOP 5.1 Honorar Friedhofsplaner

Stadtrat Knecht erkundigt sich nach der Höhe des Honorars des Friedhofsplaners Thomas Struchholz für die letzten Planungen im Eisenbacher Friedhof.

TOP 5.2 Ausführung Außenanlagen Bürgerhaus B-OB

Stadtrat Knecht fragt, wer den Bau des Bürgerhauses B-OB kontrolliere. Er bemängelt die Ausführung der Außenanlagen.

TOP 6 Bürgerfragen

Es gibt keine Bürgerfragen.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Dietmar Fieger um 20:21 Uhr die öffentliche Sitzung des Stadtrates.

Dietmar Fieger
1. Bürgermeister

Birgit Lapresa
Schriftführer/in